

VOM VOLG FÜR CLEVERE MÄDCHEN UND SCHLAUE JUNGS

**Volg**

November/Dezember 2014

Duftes  
**Magenbrot**



**Potz Fuchs,  
bist du schlau!**

**Sockenstarkes  
Weihnachtsgeschenk**



## Was geht ab?

### forschen, fragen, wissen

Potz Fuchs,  
bist du schlau! 17

### spielen, machen, basteln

Sockenstarkes 4

Weihnachtsgeschenk 15

Duftes Magenbrot 15

Musik-Star: 4

Bo Katzman 24

Bastel-Star: Romy 25

Neues zum Lesen, 31

Hören, Sehen 36

Nur für euch 36

### lachen, raten, tüfteln

Rätselücke 1 11

Witzecke 23

Wettbewerb 27

Comic: Spurlos 32

verschwunden 35

Rätselücke 2 35



## Trotz 7 allem

*Kommst du mit zu Dario? Er meistert sein Leben vom Rollstuhl aus. Manchmal ist er ganz schön schnell unterwegs. Dario fährt nämlich Rollstuhl-Rennen.*



## Mit Saft 12 durch den Winter

*Woher kommt der knackige Apfel, den du jetzt im Volg kaufst? Gewiss nicht direkt vom Baum – oder?*



Woher stammt dieser Bildausschnitt? Die Auflösung für dieses und alle anderen Rätsel sowie die HEY-Adresse findest du auf Seite 39.



## 28 Mit Taktik zum Sieg

*Psst! Sarah muss sich konzentrieren. Sie überlegt sich gerade ihren nächsten Zug. Sarah liebt einen ganz besonderen Sport. Weisst du welchen?*





Premiere  
am 2. November.  
Danach Vorstellungen immer  
samstags und sonntags,  
15. November bis  
7. Dezember 2014.  
[www.theater.winterthur.ch](http://www.theater.winterthur.ch)



## Märlhaftes Musical

Von: [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch)  
Betreff: Märlhaftes Musical  
Datum: 10. November 2014  
An: ALLE HEY-KIDS



HEY zusammen

Kennt ihr Peter Pan? Er ist der Junge, der nicht erwachsen werden will. Er ist auf der Insel Nimmerland zuhause und erlebt tolle Abenteuer. Peter Pan gibt's natürlich nicht wirklich. Er ist eine Märchenfigur. Wir kennen die Geschichte schon fast auswendig.

Im November und Dezember kommt Peter Pan nach Winterthur. Hier führen Kinder das Märchen als Musical auf. Ein Musical ist ein Theater, bei dem auch gesungen und getanzt wird. Haargenau richtig für die Adventszeit!

Frohe Weihnachten  
Eure Volgi & Volgine



Flurina (7) & Andrin (9) aus Leutwil basteln ein Weihnachtsgeschenk, das aus den Socken haut! Genau das Richtige für deine beste Freundin, deinen Götti oder deine Mama.

# Sockenstarkes Weihnachtsgeschenk

Für das Geschenk  
brauchst du:

- 1 Paar weisse Socken
- 1 Blatt Papier
- Bleistift
- Schere
- Karton
- flüssige Textilfarbe
- 1 Schwamm

1

Falte das Blatt Papier  
in der Mitte. Zeichne  
ein halbes Herz darauf.



2

Schneide das Herz aus.  
Schon hast du eine Schablone.





3

Jetzt brauchst du ein Stück Karton, das genau in die Socke passt. Lege dazu eine Socke flach auf den Karton und fahre ihrem Umriss nach. Schneide der Linie entlang. Mach das Gleiche nochmals.

4

Schiebe die beiden Kartonsstücke in die Socken. Lege die Socken nebeneinander. Lege die Herz-Schablone über beide Socken.



5

Tupfe mit dem Schwamm die Farbe ins Herz. Am besten, jemand hält dabei die Schablone fest. Lasse die Farbe trocknen. Verpacke dann die Socken, lege eine Karte mit dem Text «Du haust mich aus den Socken» dazu und schenke sie einem lieben Menschen.

Du haust mich  
aus den Socken!

Das bedeutet das Gleiche wie «Ich finde dich super».

# HAUSAUFGABEN. MAL BESSER.



 Aus Schweizer Fleisch hergestellt.



Mal besser. Malbuner.

# Trotz

# allein

Bäri ist der Nachbarshund. Er liebt es, von Dario gestreichelt zu werden.

**Das ist Dario. Er kann nicht gehen und hat immer mal wieder eine Hürde vor sich. Aber: Die meistert er mit ganz schön viel Wille und Grips.**

Man hört den Schulbus von Weitem. Dann hält das Auto auch schon an. Die Fahrerin steigt aus und hebt einen Rollstuhl aus dem Wagen. Ein Bub klettert vom Sitz, rutscht auf dem Hosenboden zur Tür und hievt sich in den Rollstuhl. Dario kommt nach Hause.

Dario ist 11 Jahre alt und wohnt mit seinen Eltern und seiner grossen Schwester in Hauenstein. Das ist ein kleines Dorf in der Nähe von Olten. Darios Zimmer ist im 1. Stock, die Küche und die Stube sind

im 2. Stock. Wie kommt Dario bloss dort hinauf?


### Ohne Hilfe

Dario zieht sich Schuhe und Jacke aus und hängt seinen Schulsack an einen Haken. Dann drückt er auf einen Knopf und bestellt seinen Lift. Ja, Darios Eltern haben extra für ihn einen Lift einbauen lassen. Bling – die Tür springt auf und Dario rollt in den Lift. Das Daheim von Dario sieht aus wie ganz viele andere Häuser auch. Ausser dem Lift gibt es keine Extrasachen für



Den Lift haben Darios Eltern extra einbauen lassen.





Dario liest gerade «Harry Potter». Er ist schon auf Seite 130.



Dario trainiert einmal die Woche Rennrollstuhl.



Dario muss den Schulsack nicht tragen. Er hängt ihn einfach an den Rollstuhl.



Dario. «Hier zuhause kann ich alles ohne Hilfe machen», sagt Dario.

So ist es auch in der Schule. Dario rollt über eine Rampe ins Schulhaus und fährt per Treppenlift rauf in sein Schulzimmer. Auch vor der Turnhalle

macht Dario nicht Halt. Am liebsten mag er «Schwarze Maa». Fussball findet er auch cool. Dann stellt Dario seinen Rollstuhl an den Rand und bewegt sich auf den Händen und dem Hosenboden vorwärts. Das braucht Geschick und Kraft. «Meine Kollegen können das nicht», sagt Dario.

### Für alles zu haben

Dario ist überall dabei. Einfach auf seine Weise. Die Veloprüfung fährt er auf seinem grossen Dreirad. Am Sporttag dreht er auf seinem Rollstuhl Runden. Und im Skilager fährt er Monoskibob. Das ist eine Art Schlitten auf einer Kufe.

Aber ab und zu kommt Dario nicht mit. Zum Beispiel in der



Dario ist mit Spina bifida zur Welt gekommen. Er kann seinen Oberkörper ganz normal bewegen. Die Beine aber spürt er nicht. Der Grund dafür ist ein Fehler in seiner Wirbelsäule. Dieser Fehler ist noch im Bauch seiner Mutter entstanden. Dario ist auf einen Rollstuhl angewiesen. Er macht regelmässige Übungen, damit er bald an Krücken oder am Rollator gehen kann.

Ui, wackelig! Im letzten Skilager in Sörenberg fuhr Dario zum ersten Mal Monoskibob.



Stehen auf den Hinterrädern! Das braucht Gleichgewicht!

grossen Pause, wenn seine Gspänli auf dem Rasen Fussball spielen. Da bleibt Dario auf dem Pausenplatz, plaudert mit seinen Freunden, schaukelt oder spielt «Räuber und Polizist».

### Eine Sportskanone

Immer am Mittwochnachmittag packt Darios Mutter den Rennrollstuhl ins Auto und fährt Dario ins Training. Beim Rennrollstuhl-Fahren geht es darum, möglichst schnell eine Strecke zurückzulegen. Dario nimmt auch an Wettkämpfen teil. Er ist sogar Junioren-Schweizer-Meister. Dario lacht und sagt: «Ich war der einzige in meiner Kategorie.»



*Lindt* 

TEDDY

Hilf dem Lindt TEDDY  
seine kleinen Freunde zu finden!

Zeichne den richtigen Weg ein  
und gewinne ein tolles  
Lindt TEDDY Überraschungspaket!\*



Schicke das ausgefüllte Labyrinth mit deinem Namen und Adresse per Brief an:  
Chocoladenfabriken, Lindt & Sprüngli (Schweiz) AG, Marketing / Weihnachtswettbewerb  
Seestrasse 204 / 8802 Kilchberg

\* Lindt Chocoladenpaket im Wert von 50 CHF.

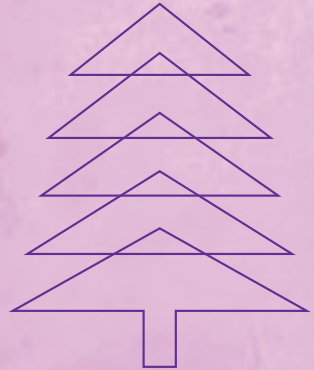
Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle in der Schweiz und Liechtenstein wohnhaften Personen ab 18 Jahren. Minderjährige können nur mit Zustimmung Ihrer Eltern/Erziehungsberechtigten teilnehmen und einen Preis empfangen. Ausgenommen sind Mitarbeiter der Lindt & Sprüngli Gruppe und deren Angehörige. Einsendeschluss ist der 16.12.2014. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Die Gewinne können nicht bar ausbezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Kein Kaufzwang.

Welches Kind singt nicht mit?



Wo geht's lang?

Kannst du den Tannenbaum nachziehen, ohne eine Strecke zweimal zu benutzen?



Wo ist die Socke?

Eine Socke vom Samichlaus ist in den Sack geraten. Wo ist sie?



0★ = OSTERN

GE★ = ?

FLÜ★ = ?

FIN★ IS = ?

BEGEI★ = ?

★ ZEICHEN = ?

ZWILLINGSSCHWE★ = ?

entsteht?

Welches Wort



# Mit Saft durch den Winter

1

Äpfel werden im Sommer und Herbst geerntet. Je nach Sorte kommen die Äpfel direkt in den Volg. Oder aber sie werden in ein sogenanntes CA-Lager gebracht. CA ist die Abkürzung für den englischen Begriff «Controlled Atmosphere». Das bedeutet «Kontrollierte Atmosphäre».



Selbst jetzt, im Winter, kannst du saftige Äpfel in deinem Volg kaufen. Und das, obwohl die Apfelernte längst vorbei ist. Wie bleiben die Früchte so knackig?



2

Im CA-Lager werden die Harassen voller Äpfel in grosse Kühlräume gestellt. Hier drin werden die Früchte in einen Winterschlaf versetzt. Sie reifen also nicht mehr weiter.

# B

Wie das geht? Die Atmosphäre im Kühlraum ist streng kontrolliert. Die Temperatur liegt bei höchstens 2,5 °C. Es hat kaum Sauerstoff, dafür viel Stickstoff. Dank dieser ganz besonderen Atmosphäre fault der Apfel nicht. Er wird auch nicht schrumpelig. Er bleibt frisch und knackig – je nach Sorte bis zu 1 Jahr lang!

Wenn du also im Winter in einen saftigen Apfel beisst, stammt er nicht direkt vom Baum, sondern aus einem der CA-Lager. Er ist aber genauso gesund und fein!



## Klingeling

Du brauchst 1 Stück starken Faden, so lang wie dein Arm, und einen grossen Schöpflöffel. Binde den Schöpflöffel in die Mitte des Fadens. Wickle die Fadenenden ein paar Mal um deine Zeigefinger. Stecke die Zeigefinger in deine Ohren. Schlage jetzt den Schöpflöffel an einen festen Gegenstand. Und staune!

Viele weitere kuchenstarke Experimente findest du im Technorama in Winterthur. [www.technorama.ch](http://www.technorama.ch)

# Munz+

Mit Munz  
25% günstiger  
ins Alpamare



\* in kleineren Verkaufsstellen eventuell nicht erhältlich.

40 Min.  
zubereiten  
+ 20 Min.  
backen  
+ 1 Std.  
trocknen



knifflig

# Duftes Magenbrot

Super als  
Geschenk  
oder zum  
Selberessen :-)



1

Nimm eine grosse Schüssel und rühre alle Zutaten zu einem Teig – vom Mehl bis und mit Milchwasser.

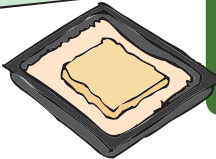
Für ca. 25 Stück Magenbrot brauchst du:

- 250 g Mehl
- 1 Esslöffel (EL) Backpulver
- 1 EL Schoggipulver
- 1 Teelöffel (TL) Zimt
- 1 Prise Salz
- 200 g Rohrzucker
- 1 dl Milchwasser  
( $\frac{1}{2}$  Milch,  $\frac{1}{2}$  Wasser)
  
- 50 g Schoggi
- 10 g Butter
- 0,5 dl Wasser
- 125 g Puderzucker



2

Heize den Backofen auf 180 °C vor. Lege dann auf ein Blech ein Backpapier. Streiche den Teig auf das Backpapier. Er soll etwa 2 Finger dick sein.



3

Schiebe das Blech in den Backofen. Nach 20 Minuten ziehst du das Blech heraus und lässt den Teig auskühlen. Schneide ihn in kleine Stücke. Gib sie in eine Schüssel.

4

Mach dich jetzt an die Glasur. Gib die Schoggi, die Butter und das Wasser in einen Topf. Lasse alles auf dem Herd bei kleiner Stufe schmelzen.



5

Nimm den Topf vom Herd, mische den Puderzucker dazu. Giesse die Glasur über die Teig-Stückli in der Schüssel. Rühre, bis alle Stückli von der Glasur umhüllt sind. Verteile die Stückli auf einem Backpapier und lasse sie für mind. 1 Stunde trocknen.



JETZT  
IM NEUEN  
DESIGN!

# ALLE MAL MITKNUSPERN!



Wir tun alles für die besten Chips.

**Z**  
ZWEIFEL

DIE CHIPS-  
EXPERTEN



# Potz Fuchs,

# bist du schlau!



Im Bau zieht der Fuchs seine Jungen auf.

Sicher kennst du den Ausdruck «Schlau wie ein Fuchs». Er bedeutet, dass jemand sehr clever ist. Aber ist ein Fuchs wirklich so schlau?

Forscher konnten beobachten, wie sich Füchse tot stellten und so Krähen anlockten. Im richtigen Moment schnappten die Füchse dann zu.

potz fuchs

Wer steht dort auf dem Feld und steckt seine Schnauze in die Erde? Ist es eine Katze? Ist es ein Hund? Nein, es ist ein Fuchs. Er fährt mit seiner Nase über die nasse Erde. Wenn seine Schnauzhaare einen Regenwurm spüren, schnappt er zu.

### Wurm bis Huhn

Der Fuchs ist ein Allesfresser. Am liebsten mag er Mäuse. Er frisst auch

Würmer, Früchte und tote Tiere. Er hat sogar gelernt, in Mülltonnen Nahrung zu finden. Und er schafft es immer wieder, aus einem Stall ein Huhn zu stibitzen. Der Fuchs hat einen so schmalen Kopf, dass er sich selbst durch kleine Spalten zwängen kann. Er ist auch ein guter Springer. Einen Zaun so hoch wie ein Mann schafft der Fuchs locker. Ja, auch im Schwimmen ist er stark.

### Überall zuhause

Der Fuchs ist ein Überlebenskünstler. Es gibt Füchse in Sibirien, wo es eiskalt werden kann. Aber auch in der Wüste sind Füchse zuhause. Bei uns streunt der Fuchs vor allem durch Wälder und Felder. Hier lebt er in einem Bau. Der Bau besteht aus einer

Junge Füchse lieben es, miteinander herumzutollen.



Stadt-Füchse lernen, sicher über die Strasse zu gehen.

WOLFF FUCHS



Auch in Dörfern und Städten leben Füchse. Hier finden sie gute Verstecke und viel Nahrung.

Hauptröhre und mehreren Fluchtröhren. In der Hauptröhre zieht der Fuchs seine Jungen auf. Durch die Fluchtröhren macht er sich bei Gefahr aus dem Staub. Lange Zeit meinte man, der Fuchs sei ein Einzelgänger. Doch heute ist erforscht: Die meisten Füchse leben als Familie.

### Der Fuchs...

kommt dem Menschen immer näher. Du brauchst dich vor ihm aber nicht zu fürchten. Denn der Fuchs greift Menschen nicht an. Daran denken: Der Fuchs ist ein Wildtier und soll das auch bleiben. Es ist wichtig, ihm den Tisch nicht zu reich zu decken.

### Regeln:

- Füttere keine Füchse.
- Stelle den Futterteller für dein Haustier nicht ins Freie. Sonst bedient sich auch der Fuchs am Futter.
- Decke den Komposthaufen ab. Hier findet der Fuchs zu leicht Fressen.
- Stelle den Müllsack erst am Morgen der Müllabfuhr auf die Strasse. Sonst kann der Fuchs den Sack aufreißen und sich den Bauch vollschlagen.

Ein Fuchs streitet sich mit einem Steinadler um eine Beute.



Eine Fähe (Weibchen) und ein Rüde (Männchen) ziehen ihre Jungen gemeinsam auf. Oft leben auch Schwestern der Fähe im Bau. Die Füchse teilen sich ein Revier. Auf die Jagd geht jeder einzeln, meist in der Dämmerung oder in der Nacht.

### **Ganz friedlich**

Manchmal kommt es zu besonderen Wohngemeinschaften: Da lebt eine Fuchsfamilie im Bau eines Dachses. Oder sie teilt sich das Zuhause mit Kaninchen. Die beiden sind eigentlich

Feinde, lassen sich aber in Ruhe. Es herrscht sogenannter Burgfriede.

Immer häufiger ist der Fuchs auch in Dörfern und Städten anzutreffen. Hier findet er unter Holzstapeln oder in Parks ein Zuhause und genießt vor allem eins: viel Futter. Er frisst vom Baum gefallene Äpfel, Speisereste aus Komposten und Mülltonnen. Experten schätzen, dass in der Stadt Zürich 1000 Füchse leben!



### **potz Fuchs**

Ist ein Igel in Gefahr, kugelt er sich zusammen. Was macht der Fuchs? Er stupst die stachelige Kugel ins Wasser. Der Igel rollt sich wieder auf – der Fuchs beißt zu.





HEY

mauritus images / Minden Pictures



# Hilf den Freunden von Pepita!



**Pepita**  
Grapefruit

**Pepita**  
Grapefruit



Eine Kängurumutter juckt es am Beutel. Da schimpft sie mit ihrem Kleinen: «Wie oft muss ich dir noch sagen, dass du deinen Zwieback nicht im Bett essen sollst?»

Florian (8) aus Ermatingen

Der Polizist hält einen Wagen an und sagt: «Hunde auf dem Beifahrersitz sind verboten.» Darauf entgegnet der Fahrer: «Das ist ein Plüschhund!» Dann sagt der Polizist: «Ist mir egal! Das gilt für alle Rassen.»

Nina (11) aus Habsburg



Fritzchen kommt vom 1. Schultag zurück und erzählt: «Heute haben wir schon etwas schreiben gelernt.» – «Das ist fein», sagt der Vater, «und was hast du geschrieben?» – «Das weiss ich nicht, ich kann doch noch nicht lesen.»

Dario (8) aus Wolfwil



Früh am Morgen weckt die Mutter ihren Sohn: «Wach auf, mein Junge, du musst zur Schule gehen!» Ganz ver-schlafen antwortet er: «Ach Mama, muss ich wirklich?» «Aber ja mein Sohn, alle Lehrer müssen das!»

Jaël (12) aus Sevelen

Dieser Cartoon von Sandra (11) aus Grabserberg ist unser neuer Liebling!



«Ihre Krankheit ist sehr selten, eigentlich schon ausgestorben», sagt der Arzt nachdenklich. Die Patientin antwortet: «Entschuldigen Sie bitte, aber ich musste so lange im Wartezimmer warten.»



\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*  
**GEWINNE!**

Hast auch du einen Witz für Volgi & Volgine? Schicke ihn samt Foto von dir an HEY. Schafft er's zum neuen Lieblingswitz, gewinnst du einen 10-fränkigen Volg-Einkaufsgutschein! Kennwort: Witzecke



Ein Pärchen kämpft mit den Mücken im Zeltlager. Später, als sie sich beruhigt haben, kommen ein paar Glühwürmchen vorbei. Sagt der Mann zu seiner Frau: «Bloss weg hier! Jetzt suchen die uns mit Taschenlampen.»

Katja (14) aus Bülach



# Musik-Star: Bo Katzman

Zur Weihnachtszeit hat es Bo Katzman besonders streng: Dann tourt der berühmte Schweizer Musiker durchs Land und gibt mit seinem Chor Konzerte.



Worin sind Sie richtig gut?  
*Im Singen.*

Wenn Sie ein Tier wären, welches wären Sie?  
*Eine Giraffe.*

Was war Ihr bisher grösstes Abenteuer?  
*Als ich als 18-Jähriger per Autostopp in der Welt herumgereist bin.*

Was wollten Sie werden, als Sie ein Kind waren?  
*Kapitän, Pfarrer, Drogist und Lehrer.*

Was bringt Sie zum Lachen?  
*Ein lustiger Witz.*

Was macht Sie traurig?  
*Wenn Menschen neidisch sind.*

Was würden Sie ändern, wenn Sie für einen Tag König wären?  
*Ich würde alle Waffen verbieten.*

Was würden Sie gerne besser können?  
*Tanzen.*

Was würden Sie auf eine einsame Insel mitnehmen?  
*Eine Gitarre.*

Als Bo Katzman 8 Jahre alt war, bekam er zu Weihnachten eine Mini-Gitarre. Mit dieser trat er bald an Familienfesten auf. Mit 13 Jahren gründete er mit Pfadikollegen seinen ersten Gospel-Chor. Heute ist Bo Katzman 62 Jahre alt und gehört zu den bekanntesten Musikern der Schweiz. Wen er am liebsten mal in seinem Chor haben möchte? Die Weltstars Beyoncé und Michael Bublé.



[www.bokatzman.ch](http://www.bokatzman.ch)



Schneiden, kleben, kritzeln – das macht Romy gerne. Immer wieder erfindet sie neue Bastelideen.

# Bastel-Star: Romy

Worin bist du richtig gut?  
Im Basteln, Reiten, Schwimmen.

Wenn du ein Tier wärst,  
welches wärst du dann?  
Ein Pferd, weil es so gut  
springen kann.

Was war dein bisher grösstes Abenteuer?  
Als ich zum ersten Mal  
auf einem Pferd galoppiert bin.

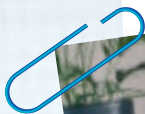
Was bringt dich zum Lachen?  
Wenn mich meine Schwester  
Rabea kitzelt.

Was macht dich traurig?  
Wenn jemand stirbt.

Was würdest du ändern, wenn du für  
einen Tag Königin wärst?  
Dass alle Kinder befehlen dürfen.

Was würdest du gerne besser können?  
Sport.

Was würdest du auf eine einsame  
Insel mitnehmen?  
Meine Hasen und meine Familie.



\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

## MACH MIT!

Zeige auch du, was  
deine Stärke ist, und  
bewirb dich noch  
heute als HEY-Star!  
Kennwort: HEY-Star



Supermaus



Ein Weihnachtsgeschenk kaufen? Das kommt für Romy (9) nicht in die Tüte. Sie bastelt die Geschenke für Mami und Papi immer selber. Letztes Jahr schenkte Romy einen Wäscheklammerkorb und gebrannte Mandeln. Die Geschenke für diese Weihnachten verrät Romy natürlich nicht. Und was möchte sie geschenkt bekommen? Ein Pferd! Am liebsten eins wie Supermaus. So heisst das Pferd, auf dem Romy Reitstunden nehmen darf.

# COMELLA

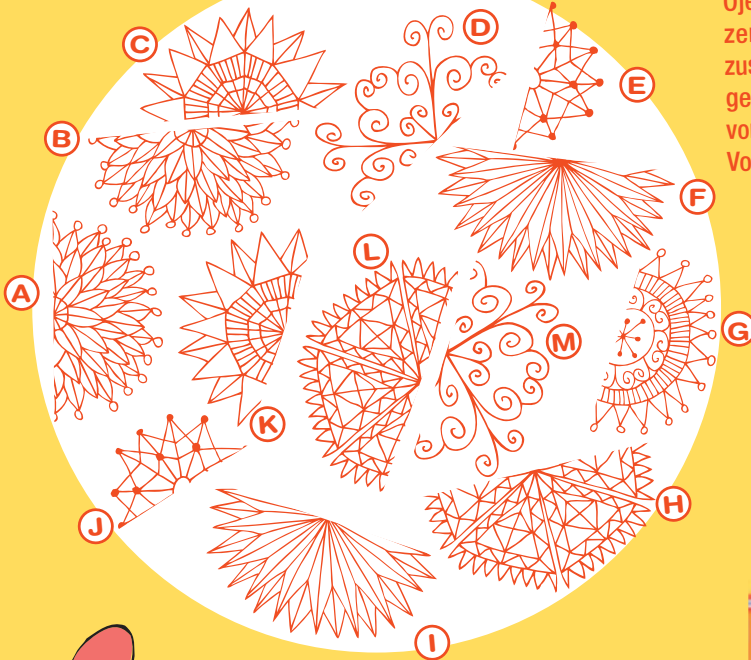
CHOCO-DRINK

**Der feine Schoggi-Drink!  
Jetzt geniessen!**





# Wettbewerb: Von welchem Stern fehlt die Hälfte?



Oje, die Katze hat die Sterne zerrissen! Volgi will sie zusammenkleben. Immer 2 Teile gehören zusammen. Nur von einem Stern fehlt die Hälfte. Von welchem?



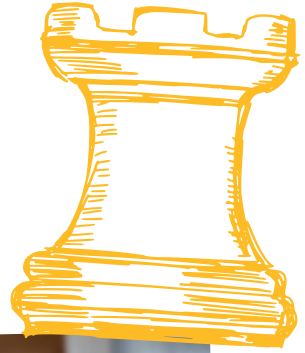
\*\*\* [hey@volg.ch](mailto:hey@volg.ch) \*\*\*  
**GEWINNE!**

Schicke den Buchstaben des einsamen Sterns bis zum 19. Dezember 2014 an HEY. Zu gewinnen gibt es 50 süsse Muffin-Sets von Dr. Oetker, samt feiner Backmischung, Förmchen und Backform!  
Kennwort: Muffin



# Mit Taktik zum Sieg

Für manche ist Schach einfach ein Spiel. Aber hast du gewusst, dass Schach eigentlich eine Sportart ist? Warum das so ist, weiss Schach-Fan Sarah (12) aus Männedorf.



König, Turm oder Bauer? Sarah überlegt sich jeden Zug ganz genau.

Der Name «Schach» kommt von «Schah». Das ist persisch und bedeutet König.

Sarah spielt seit 5 Jahren Schach. Ihr Vater hat ihr die Regeln beigebracht. Auch heute spielt Sarah ab und zu gegen ihn. Und manchmal gewinnt sie.

Sarah trainiert Schach, wie andere Fussball oder Leichtathletik üben. Einmal die Woche fährt Sarah ins Training. Da lernt sie, wie man ein Spiel am besten eröffnet, also anfängt. Sie spielt Partien gegen Kollegen des Vereins. Und manchmal besprechen sie Berichte von vergangenen

Partien. Denn bei einer Partie notiert Sarah nach jedem Zug, welche Figur sie gerade auf welches Feld verschoben hat. «In diesem Bericht kann ich später nachlesen, wann ich einen besonders guten oder einen ungeschickten Zug gemacht habe», sagt Sarah.

## **Bloss wach bleiben!**

Sarah beschäftigt sich nicht nur im Training mit Schach. Zuhause liest sie Bücher über Schach, macht Übungen am Computer oder trifft sich mit ihrem Privattrainer.

Sie bringen Sarah an Schach-Wettkämpfen Glück: eine Mini-Geige und eine Münze.





Sarah möchte mal Konditorin werden.

Beim Schach ist volle Konzentration gefragt.



Sarah hat an Schach-Turnieren schon viele Pokale und Medaillen gewonnen.



*Ich liebe Schach, weil... man lernt, taktisch zu denken, das Gedächtnis trainiert und neue Freunde findet.*

*Schach empfehle ich allen, die... gerne rechnen und etwas Neues entdecken möchten.*

*Mein Vorbild ist... Magnus Carlsen aus Norwegen. Er ist erst 24 Jahre alt und schon Schach-Weltmeister.*

*Meine Lieblingsfächer sind... Deutsch, Französisch und Sport.*

*Vor einem Turnier... sage ich mir, dass ich gegen jeden gewinnen kann. Dann bin ich nicht so nervös.*

Vor einem Turnier trainiert Sarah besonders viel. Um zu gewinnen, braucht Sarah eine gute Taktik. Sie muss aber auch fit sein. «Schach ist nicht für die Muskeln anstrengend, aber fürs Gehirn», sagt Sarah. Denn bei einer Partie denkt Sarah nicht Zug um Zug, sondern bis zu 6 Zügen weiter. Manchmal dauert eine Partie 5 Minuten, manchmal aber 5 Stunden! «Das Schwierige ist, nicht müde zu werden», erzählt Sarah. «Wenn ich unkonzentriert bin, kommen

mir leider selten die besten Züge in den Sinn.»

### Total kaputt

Darum hat Sarah immer etwas zu trinken neben dem Schachbrett stehen. Und natürlich ihre Glücksbringer: einen winzigen Geigenkasten und eine Glücksmünze. Die hat sie von ihrer Mutter geschenkt bekommen.

Trotz der Glücksbringer: Nach einem Turnier ist Sarah fix und fertig. Sarah: «Darum ist Schach auf jeden Fall eine Sportart.»





**Chnoblíbroť isch  
au im Winter guet ...**

09/2014 artwork.ch

**... und schmöckt mit  
Salat grad nomol  
so fein!**





# Neues zum Lesen, Hören, Sehen!

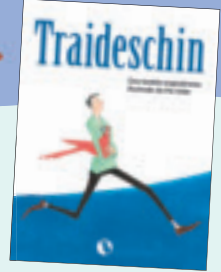


## Das Haus, in dem es schräge Böden, sprechende Tiere und Wachstumspulver gibt

Jacob und Charlie sind in ein neues Haus gezogen. Seither geschehen ständig schaurig gruselige Sachen: Mal wird plötzlich ihr Zuhause unsichtbar, dann taucht ein Schatz auf.  
*Roman, Thienemann, ab 10 Jahren, 192 Seiten, ca. Fr. 15.–*

## Traideschin

Der mutige Traideschin lebt weit oben in den Bündner Bergen. Aber eines Tages macht er sich auf eine weite Reise: Er will den König von Frankreich besuchen. Das Abenteuer beginnt.  
*Das berühmte Bündner Märchen erstmals als Bilderbuch, Chasa Editura Rumantscha, ca. Fr. 24.–*



## Paddington

Mitten in London entdeckt eine Familie einen Bären. Sie nimmt ihn mit und gibt ihm den Namen Paddington. Paddington geht's gut in der grossen Stadt – wenn nur die fiese Millicent nicht wäre. Sie möchte den seltenen Bären fangen und ausstopfen.

*Original-Hörspiel zum Kinofilm, Oetinger, 75 Min., ab 5 Jahren, ca. Fr. 15.–*



**Paddingtons Abenteuer gibt's ab 4. Dezember 2014 auch im Kino**

## \*\*\* hey@volg.ch \*\*\* GEWINNE!

Mach mit bei der Verlosung um eine der brandneuen Paddington-CDs. Schicke HEY bis zum 15. Dezember 2014 eine schöne Zeichnung, schon bist du im Rennen.  
Kennwort: Paddington

## CAMEL UP

Willkommen beim Kamelrennen mitten in der Wüste von Ägypten! Die 5 Kamele drängeln und schubsen, was das Zeug hält. Du als Spieler musst jetzt tippen: Welches Kamel galoppiert als erstes ins Ziel, welches als letztes?

*Brettspiel, Pegasus, ab 8 Jahren, 2 bis 8 Spieler, ca. Fr. 30.–*



# SPURLOS

## VERSCHWUNDEN







Volgine, darf ich dir dein Geschenk schon heute geben? Auch wenn noch nicht Weihnachten ist?

7

Jetzt?! Sollten wir nicht lieber weitersuchen?



Die Laterne ist schön. Danke, Volgi.

Sie ist auch praktisch.

8



Was hast du vor?

Die Laterne wird uns bei der Suche helfen. Komm, lass sie ins Loch runter.

9



Da!

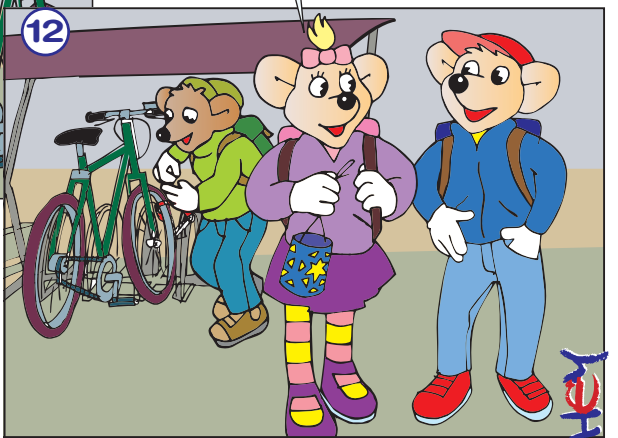
Ich hole ihn!

10



Hurra, ich hab ihn wieder. Danke, Volgi & Volgine!

11



An dieses Weihnachtsgeschenk werde ich mich noch in 100 Jahren erinnern.

12



# „Heisse Würstchen für coole Kids“



Knackig,  
saftig, aromatisch. Der  
Würstchenspass für  
Gross und Klein!



Unser bestes Stück Natur.

Welcher Bänz hat  
keinen Zwilling?



Wo versteckt sich Volgine?

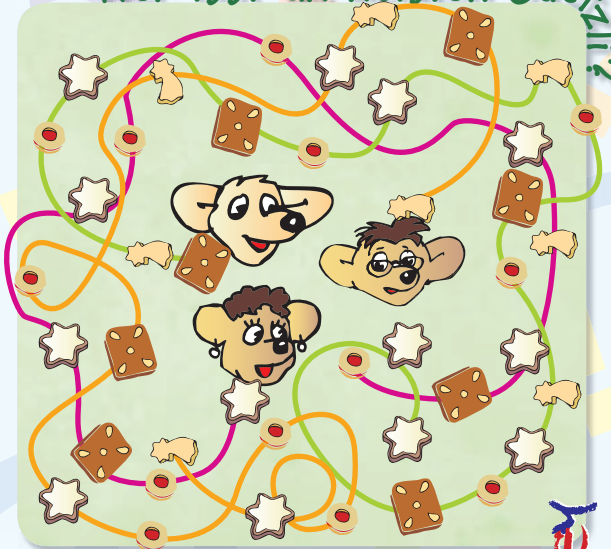


Was wünscht sich Volgine?

Volgine hat ihren Wunsch fürs Christkind aufgeschrieben. Kannst du den Geheimbrief knacken?

W W W F W W  
 W I W W W W  
 W W W W W N  
 W W K W W W  
 E W W W W W  
 W W W W N W

Wer isst am meisten Guezzli?

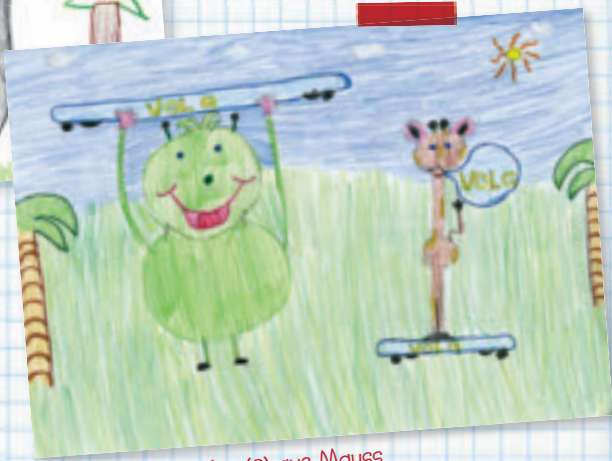




Alessia (7) aus Ruswil



Nils (6) aus Wigoltingen

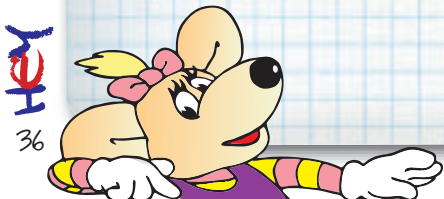


Sophie (9) aus Mauess

\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*  
**MACH MIT!**  
 Diese Doppelseite ist nur für euch reserviert!  
 Volgi & ich freuen uns riesig über Briefe und E-Mails von dir.  
 Kennwort: Nur für euch



Aline (10) aus Gossau



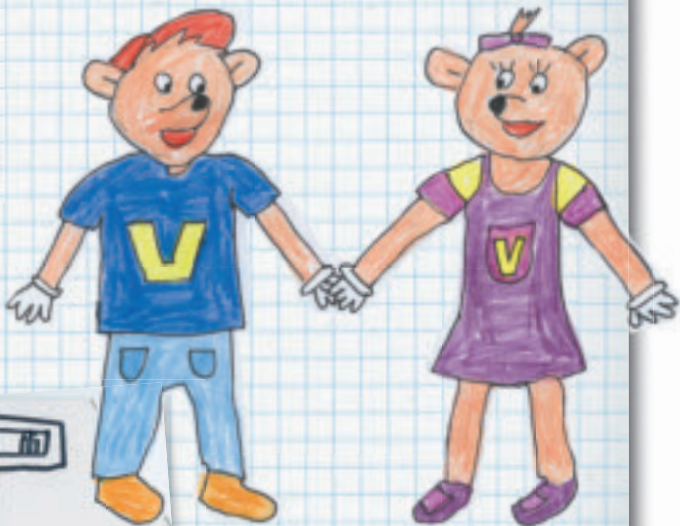
# Nur für euch



Victoria (6) aus Möhlin



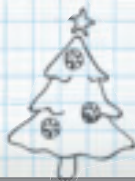
Petra (10) aus Reichenbach



Timon (10) aus Erlen



Robbie (10) aus Thalheim



*Volgi & Volgine wissen, Früchte und Gemüse sind gesund und fein! Auch für dich!*

# **Erdnüssli – bringen dich cool in Fahrt.**

*Erdnüssli können super in Schuss bringen. Sie gelten als coole Fitmacher und liefern über lange Zeit Energie. Übrigens: Spanische Nüssli kommen ursprünglich nicht aus Spanien, sondern aus Südamerika!*



**Volg**  
*frisch und fründlich*

Sie sind riesig! Sie sind weiss! Und sie sind richtig cool! Wovon ist die Rede? Genau, von Gletschern. Im nächsten HEY wagen sich Volgi & Volgine aufs Eis. Kommst du mit auf die Gletschertour? Los geht's am **5. Januar 2015** – ab dann liegt das neue HEY wieder druckfrisch und gratis in deinem Volg bereit.

**HEY**  
wird in der Schweiz auf Schweizer Papier gedruckt



**HEY September / Oktober:**

Die Lösungszahl des Wettbewerbs war **6**.

Diese Ausgabe:

Seite 2:

Der Bildausschnitt stammt von **Seite 28**.

Seite 11:

Welches Kind singt nicht mit?



Wo ist die Socke?



Wo geht's lang?



Welches Wort entsteht?

**GESTERN, FLÜSTERN, FINSTERNIS, BEGEISTERN, STERNZEICHEN, ZWILLINGSSCHWESTERN**

Seite 35:

Was wünscht sich Volgine? **FINKEN**



Wer isst am meisten Guetzli?



Welcher Bänz hat keinen Zwilling?

Wo versteckt sich Volgine?



- 1: iStockphoto.com
- 3: iStockphoto.com
- 11: Owattaphotos, Elena Kalistratova/iStockphoto.com
- 12: Stockbyte/iStockphoto.com; grafikm.ch
- 13: grafikm.ch
- 17: Alamy/Mauritius Images
- 18: Jeff McGraw/iStockphoto.com, Alamy/Mauritius Images
- 19: imageBROKER/Arco Images
- 20: Mauritius Images/Minden Pictures
- 24: Katz Music Event AG
- 27: Virinaflora/Fotolia.com
- 28: iStockphoto.com
- 35: Boo-tique Illustration, Artsandra/iStockphoto.com

**HEY erscheint 6-mal pro Jahr und ist in allen Volg-Läden kostenlos erhältlich.**

**Herausgeber:** Volg Konsumwaren AG, Postfach 344, 8401 Winterthur, hey@volg.ch, www.volg.ch/volg-magazine

**Idee, Konzept, Realisation:** brandinghouse, Zürich

**Auflage:** 100.000 Ex.

© brandinghouse AG

\*\*\* hey@volg.ch \*\*\*

## ADRESSE

hey@volg.ch oder  
Volg Konsumwaren AG  
Kennwort «...»  
Postfach 344  
8401 Winterthur

In jede Post gehören immer auch Name, Adresse und Alter von dir!



# Unser Nachwuchs für clevere Mädchen und schlaue Jungs.



**JETZT IN ALLEN  
VOLG-FILIALEN ERHÄLTlich**

**Voll Korn,  
voll schlau.**

**NEUHEITEN**



\* in kleineren Verkaufsstellen eventuell nicht erhältlich.